Aufgabe 1

Die Periodendauer eines Pendels wird gemessen. Ihr Wert wird mit $(10,0 \pm 0,1)$ s angegeben. Wie groß ist die relative Messunsicherheit?

$$u_{rel} = \frac{u_x}{x}$$

$$\Rightarrow \left| \frac{\pm 0.1s}{10.0s} \right| = 0.01$$

Aufgabe 2:

Es wurde eine Geschwindigkeit von 6 km/h mit einer relativen Unsicherheit von 1 % gemessen. Wie groß ist die absolute Messunsicherheit?

$$u_x = u_{rel} * x \Rightarrow \pm 0.01 * 6 \frac{km}{h} = \pm 0.06 \frac{km}{h}$$

Aufgabe 3:

Ein analoger Spannungsmesser hat die Güteklasse 2 (d.h. die Messunsicherheit beträgt 2 % des Messbereichs-Endwertes). Wie groß ist die relative Messunsicherheit der Anzeige, wenn im 10 V – Messbereich 2,00 V abgelesen werden?

Das Gerät entspricht der Güteklasse 2. Daraus folgt, dass die Messunsicherheit bei einem Vollausschlag von 10 V bei ±0,2 V liegt.

$$u_{rel} = \frac{u_x}{x} \Rightarrow \left| \frac{\pm 0.2V}{2V} \right| = 0.1$$

Aufgabe 4:

Sie wiegen in der Küche mit einer digitalen elektronischen Waage dessen kleinste Schrittweite (auch Auflösung genannt) 0,1 g beträgt einen Apfel. Der Apfel wiegt laut Anzeige 120,0 g. Wie groß ist die gesamte Messunsicherheit der Messung, wenn der Gerätehersteller eine Gerätemessunsicherheit von 1% v. Messwert + 2 dgt angibt?

Berechnung von u_{skala} . Der tatsächliche Wert kann zwischen 119,95 und 120,05 (a=0,1g) liegen. Daraus folgt für u_{skala} :

$$u_{skala} = \frac{a}{2\sqrt{3}} \Rightarrow \frac{0.1g}{2\sqrt{3}} = \pm 0.058g$$

Aus der Aufgabe folgt für u_{Gerät}:

$$u_{Ger\"{a}t} = 0.01 * 120g + 2[dgt.] = \pm 1.4g$$

Die gesamte Messunsicherheit ergibt sich dann mit:

$$u_{(gesamt)} = \sqrt{u_{skala}^2 + u_{Ger\ddot{a}t}^2} \Rightarrow \sqrt{(\pm 0.058 \text{g})^2 \pm 1.4^2} = \pm 1.4 g$$

Aufgabe 5:

Eine Spannung wurde gleichzeitig mit zwei baugleichen Analog-Multimetern (AMM) genau einmal gemessen: Messbereich: 200 mV, Garantiefehlergrenze: ± (0.5% v. Messwert. + 0.1% v. Messbereich); Messwert 1 (AMM1): 22.0 mV, Messwert 2 (AMM2): 22.5 mV. Geben Sie die beiden Messergebnisse zusammen mit der Standardmessunsicherheit in korrekter Schreibweise an.

AMM 1:

Fehler 0,5% vom Messwert: $u_{Messwert} = 0,005 * 22,0 mV = \pm 0,11 mV$

Fehler 0,1% vom Messbereich: $u_{Messbereic} = 0,001 * 200mV = \pm 0,20mV$

Messunsicherheit AMM1:
$$u_{Ger\"{a}t} = \sqrt{u_{Messwert}^2 + u_{Messbereic}^2} = \pm 0,23 mV$$

Fehler der Ableseskala: $u_{Skala} = \frac{a}{2\sqrt{6}} \Rightarrow \frac{0.1m}{2\sqrt{6}} = \pm 0.020mV$

Gesamtfehler:
$$u_{Skala} = \sqrt{u_{Skala}^2 + u_{Messwert}^2 + u_{Messbereic}^2}$$

$$\Rightarrow \sqrt{(\pm 0,020) + (\pm 0,11)^2 + (\pm 0,20)^2} mV = \pm 0,23 mV$$

Messergebnis 1: $u_{x1} = (22,00 \pm 0,23) mV$

AMM 2:

Fehler 0,5% vom Messwert: $u_{Messwert} = 0,005*22,5mV = \pm 0,1125mV \approx \pm 0,11mV$

Fehler 0,1% vom Messbereich: $u_{Messbereich} = 0,001 * 200mV = \pm 0,20mV$

Messunsicherheit AMM2:
$$u_{Ger\"{a}t} = \sqrt{u_{Messwert}^2 + u_{Messbereic}^2} = \pm 0.23 mV$$

Fehler der Ableseskala:
$$u_{Skala}=rac{a}{2\sqrt{6}} \Rightarrow rac{0.1mV}{2\sqrt{6}}=\pm 0.020mV$$

Gesamtfehler:
$$u_{Gesamt} = \sqrt{u_{Skala}^2 + u_{Messwert}^2 + u_{Messbereich}^2}$$

$$\Rightarrow \sqrt{(\pm 0.020) + (\pm 0.11)^2 + (\pm 0.20)^2} mV = \pm 0.23 mV$$

Messergebnis 2: $u_{x2} = (22,50 \pm 0,23) mV$

Aufgabe 6:

Nehmen Sie nun an, Sie ändern den Messbereich des Multimeters und damit die Garantiefehlergrenze des Multimeters auf ±(0,2% v. Messwert. + 0,02% vom Messbereich) für den Messbereich von 2 V. Es wird erneut gemessen - neuer Wert: 20 mV (wobei im 2V Messbereich, die kleinste ablesebare Skalenstrich ist 10mV). Ändert sich die Messunsicherheit des Messgerätes? Wie ändert sich die Messunsicherheit der Ableseskala?

AMM 1:

Fehler 0,5% vom Messwert: $u_{Messwert} = 0,002 * 20mV = \pm 0,04mV$

Fehler 0,1% vom Messbereich: $u_{Messbereic} = 0,0002 * 2000 mV = \pm 0,4 mV$

Fehler der Ableseskala: $u_{Skala} = \frac{a}{2\sqrt{6}} \Rightarrow \frac{10mV}{2\sqrt{6}} = \pm 2.0mV$

Messunsicherheit des Gerätes: $u_{Ger\"{a}t} = \sqrt{u_{Messwert}^2 + u_{Messbereic}^2}$

$$\Rightarrow \sqrt{(\pm 0.04)^2 + (\pm 0.4)^2} mV = \pm 0.4 mV$$

Der Betrag der Messunsicherheit des Multimeters verdoppelt sich mit ($\pm 0.4mV$ im Vergleich zu den Gerätmessunsicherheiten aus Aufgabe 5 ($\pm 0.23mV$).

Der Fehler der Ableseskala steigt in diesem Vergleich hingegen um zwei Größenordnungen von $\pm 0.020 mV$ auf $\pm 2.0 mV$.

Aufgabe 7:

Die Temperatur eines Kühlschranks wurde mehrmals gemessen. Es wurde diese Messreihe aufgenommen:

T (°C) 7,6 7,8	8,2	7,7	7,8	8,3	8,0	
----------------	-----	-----	-----	-----	-----	--

Geben Sie den Bestwert für T zusammen mit der Messunsicherheit (Typ A) in korrekter Schreibweise an.

Mittelwert: $\bar{x} = \frac{1}{n} \sum_{i=1}^{n} x_{i} = 7,9143^{\circ}C$

Standardabweichung: $\sigma = \sqrt{\frac{1}{n-1}\sum_{i}^{n}(x_{i}-\bar{x})^{2}} = \pm 0,2610^{\circ}\text{C}$

Standardabweichung des Mittelwertes: $\sigma_{\bar{x}} = \frac{\sigma}{\sqrt{n}} = \pm 0,0986$ °C

Student T-Faktor: 1,08

Vertrauensabweichung: $\varepsilon_{\bar{x}} = t * \sigma_{\bar{x}} = \pm 0,1065$ °C $\approx \pm 0,11$ °C

Messunsicherheit: $u_x = (7.91 \pm 0.11)^{\circ}C$

Aufgabe 8:

Geben Sie die folgenden Messergebnisse korrekt an:

Inkorrekt:	Hoffentlich korrekt:
a = (9,82 ±0,02385) m/s2	a = (9,820 ±0,024) m/s2
$Q = (0,1562 \cdot 10 - 15 \pm 689,76 \cdot 10 - 19) \text{ C}$	Q = (0,1560 · 10–15 ±690 · 10–19) C
v = (199 798 673,67 ± 7 245,981 32)m/s	v = (199 798 700 ± 7 200)m /s
λ = (885,589 · 10–11 ± 0,004 985 · 10–8) m	$\lambda = (0.8856 \cdot 10 - 8 \pm 0.0050 \cdot 10 - 8) \text{ m}$
U=1,81kV, $u(U)$ =1693mV	U= (1810,0 ± 1,7)V

9. Lesen Sie die folgenden Messgrößen so gut wie möglich ab und geben Sie sie korrekt

